

Nachmittags im Museum
**Von der Zeichnung
zur Plastik**
Der Bildhauer
Gerhard Marcks



28. Mai 2018 (Mo.)
Käthe Kollwitz Museum Köln
und Kölner Innenstadt

Einladung

Gerhard Marcks (1889–1981), der von 1950 bis zu seinem Tod 1981 in Köln-Müngersdorf lebt und arbeitet, steht als Bildhauer im Mittelpunkt der modernen figürlichen Tradition in Deutschland. Landesweit bekannt ist der Künstler vor allem durch seine Bildwerke im öffentlichen Raum – z.B. durch den Mannheimer „Friedensengel“ (1951/52), die „Bremer Stadtmusikanten“ (1953) oder den Nürnberger „Hiob“ (1957). Auch in Köln finden sich bedeutende Plastiken aus seiner Werkstatt.

Die aktuelle Ausstellung im Käthe Kollwitz Museum Köln macht in einer Gegenüberstellung von graphischen Ideenskizzen und Werkstudien mit plastischen Modellen und vollendeten Bronzen seine Arbeitsweise deutlich. Zu den Exponaten zählen u. a. Vorzeichnungen und das Gipsmodell zur „Trauernden“ (1949), dem Kölner Denkmal für die Opfer des Zweiten Weltkriegs vor St. Maria im Kapitol, sowie Papierstudien und zwei in Bronze gegossene Versionen des „Albertus Magnus“, dessen überlebensgroße Ausführung von 1956 vor der Universität zu Köln steht.

Nach einem Hintergrundgespräch mit Museumsleiterin Hannelore Fischer und einem Rundgang durch die Ausstellung mit Kerstin Schütte führt ein Stadtspaziergang mit Katja Feurich-Seidel und Wolfgang Esch zu den Kölner Marcks- und Kollwitz-Plastiken auf dem Weg zwischen Neumarkt und Dom.

Wir laden Sie herzlich nach Köln in das Käthe Kollwitz Museum ein.

Hannelore Fischer M.A.,
Direktorin, Käthe Kollwitz Museum Köln

Dr. Wolfgang Isenberg
Direktor, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Programm

Montag, 28. Mai 2018

- 14.00 Uhr **Eine Gerhard-Marcks-Ausstellung im Käthe Kollwitz Museum Köln**
Einführung und Hintergrundgespräch
- Hannelore Fischer M.A.,
Direktorin, Käthe Kollwitz Museum Köln
 - Andreas Würbel,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg
- 14.30 Uhr **„Gerhard Marcks: Der Bildhauer denkt!“**
Von der Zeichnung zur Plastik
Führung durch die Ausstellung im Käthe Kollwitz Museum
- Kerstin Schütte M.A.,
Kunsthistorikerin, Käthe Kollwitz Museum Köln
- 15.30 Uhr Kaffee- und Teepause im Museum
- 16.00 Uhr **Auf den Spuren von Marcks und Kollwitz in Köln**
Stadtspaziergang durch die Kölner Innenstadt vom Käthe Kollwitz Museum Köln über den Neumarkt zu den Marcks-Skulpturen „Jungfrau“ und „Kassandra“ an der Südfassade des Kunsthaus Lempertz, den Denkmälern „Trauernde“ von Marcks vor St. Maria im Kapitol und „Trauernde Eltern“ von Kollwitz in der Kirchenruine Alt St. Alban – zwei zentralen Kölner Orten der Erinnerung an die beiden Weltkriege am Volkstrauertag – bis

Hinweise

hin zur Stollwerck-Passage unweit des Doms mit der Marcks-Plastik „Gaea“.

- Katja Feurich-Seidel M.A., Kunsthistorikerin, Käthe Kollwitz Museum Köln
- Wolfgang Esch, ehem. Geschäftsführer des Volksbundes Deutsche Kriegsgräber e.V., Köln

17.30 Uhr Ende des Rundgangs am Kölner Dom

Leitung

- Andreas Würbel, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Veranstalter

- Thomas-Morus-Akademie Bensberg, Katholische Akademie im Erzbistum Köln
- Käthe Kollwitz Museum Köln

Tagungsort

Käthe Kollwitz Museum Köln
Neumarkt 18-24, 50667 Köln
Telefon 0221 - 227-28 99 oder -26 02
Telefax 0221 - 227-37 62
museum@kollwitz.de
www.kollwitz.de

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung schriftlich an die:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72
Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Eine Bestätigung erfolgt nicht.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 25 Personen.
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen.

Kostenbeitrag

30,00 € (Tagungsbeitrag, Kaffeepause im Käthe Kollwitz Museum, exklusiver Zugang zum Museum, Eintritt und Führung durch die Ausstellung „Gerhard Marcks – Der Bildhauer denkt!“ im Käthe Kollwitz Museum, geführter Rundgang zu ausgewählten Skulpturen in der Kölner Innenstadt, Bereitstellung eines Funk-Kopfhörers).

Zahlungsbedingungen

Die Zahlung des Kostenbeitrages nehmen wir im SEPA-Lastschriftverfahren vor. Daher bitten wir Sie, mit Ihrer Anmeldung die für das SEPA-Lastschriftverfahren notwendigen Angaben (BIC und IBAN) anzugeben und ein „SEPA-Lastschrift-Mandat“ zu erteilen.

Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht. Wenn uns Ihre aktuellen Kontodaten vorliegen, vermerken Sie bitte in der Anmeldung: Kontodaten bekannt.

Rücktrittsbedingungen

Bei nachträglicher Verhinderung bitten wir um Nachricht bis **fünf Tage** vor Tagungsbeginn. Andernfalls müssen wir Ihnen den vollen Kostenbeitrag in Rechnung stellen. Sie haben jederzeit die kostenfreie Möglichkeit, eine(n) Ersatzteilnehmer(in) zu benennen.

Anreise

Das Käthe Kollwitz Museum liegt am Kölner Neumarkt. Sie erreichen das Museum im 4. OG mit dem Glasaufzug im Zentrum der Neumarkt Passage.

Öffentliche Verkehrsmittel

U-Bahn-Linien 16 und 18 ab Hauptbahnhof bis Haltestelle Neumarkt
Homepage: <http://www.kvb-koeln.de/>

Fußweg

Vom Hauptbahnhof über Hohe Straße und Schildergasse, ca. 15 Min.

Parkmöglichkeiten

Parkhaus der Kreissparkasse Köln, Einfahrt Richmodstraße (außer Sonntag)

Bürozeiten der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Montag bis Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr

Bildnachweis

Gerhard Marcks, Trauernde, Totenmal für Köln, Gipsmodell, 1947, vor Bleistiftskizze, 1946
© Kunsthaus Lempertz, Köln. Photo: Saša Fuis.
Gerhard-Marcks-Stiftung Bremen. Bildmontage KKMK. VG Bild-Kunst Bonn 2018